



Mit dem Förster durch den Augsburger Stadtwald



1 ersten Halt; Baumschule



2 Den Förster Frank Richter erklärte uns alles



3 mit Banjo, seinem Hund, radelten wir durch den
Stadtwald



4 Die Baumschule ist eingezäunt, damit kein wildes
Tier die kleinen Bäume auffressen kann.



5 Das sind die Zecken, die gefährliche Krank-
heiten übertragen können.



6 Das Fahrrad, das wichtigste Stück bei dem
Ausflug.



7 Das Gras auf dem Weg zu den Biberburg war fast so hoch wie wir selber.



8 Der Biber ist so fleißig-er schleift viel Holz und legt es aufeinander, dass sich das Wasser zu einem Biber-Damm staut.



9 Bei der Biberburg.



10 Den Biber-der Baumfäller.



11 Den Biberbau wird in mühevoller Arbeit zusammen geschichtet.



12 Auf dem Weg zur Biberburg.



13 Die Blauflügelprachtlibelle haben wir mehrmals getroffen



14 Wir als Forscher.



Interview mit dem Förster

Am Freitag, den 30.06.2006, waren wir im Augsburger Stadtwald. Der Förster Frank Richter hat uns durch den Wald geführt.

Laura hat mit ihm dort ein Interview durchgeführt:

Laura: Wie lange sind Sie schon Förster?

Herr Richter: Seit 1997 bin ich Förster und in Augsburg seit 6 Jahren.

Laura: Wie alt sind Sie?

Herr Richter: 34.

Laura: Haben Sie schon auf ein Tier schießen müssen und wie haben Sie sich dabei geföhlt?

Herr Richter: Das Tier zu töten ist nicht schön, aber das Warten auf die Tiere macht viel Spaß!

Laura: Wohnen Sie im Wald, wenn ja, ist es nicht schauig in der Nacht?

Herr Richter: Nein, ich wohne

nicht im Wald, aber ich bin lieber im Wald als in der Innenstadt.

Laura: Sind Sie sehr naturverbunden, so ökomäßig?

Herr Richter: Ich finde nicht, aber meine Freunde sagen es.

Laura: Wollten Sie schon immer Förster werden?

Herr Richter: Ja.

Laura: Was für einen Schulabschluss braucht man zum Förster?

Herr Richter: Entweder normales Abitur oder Fachabi. Man muss 4 Jahre studieren.

Laura: Haben Sie Kinder? Wie heißen sie?

Herr Richter: Ich bin ledig, aber habe eine Freundin.

Laura: Machen Sie im Wald Urlaub oder brauchen Sie auch mal eine Auszeit vom Wald?

Herr Richter: Wenn ich in Urlaub fahre, muss ein Wald in der Nähe sein.

Laura: Schauen Sie auch die Fußball-WM?

Herr Richter: Ja.

Laura: Sind Sie gerne Förster?

Herr Richter: Ja.

